

Schulung für den Winterdienst

Für die ordnungsgemäße Durchführung des Winterdienstes müssen Verantwortliche die aktuellen gesetzlichen Regelungen und Richtlinien kennen. Dies dient einerseits der Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, andererseits verhindern Unternehmen und Gemeinden dadurch kosten- und zeitintensive Haftungsstreitigkeiten.

Diese Winterdienst-Schulung umfasst sowohl rechtliche als auch verkehrstechnische und praktische Inhalte des Winterdienstes.

Inhalte der Schulung

- Allgemeine Anforderungen an den Winterdienst
- Gesetze, Vorschriften, Richtlinien und Normen
- Leistungsstandard „Winterdienst“ (RVS)
- Vorbereitende und abschließende Maßnahmen
- Anrainerpflichten nach StVO
- Räumung und Streuung - Prioritäten
- Streuung: Was - Wann - Wieviel?
- Häufigkeiten (Umlaufzeiten)
- Aufzeichnungen, Dokumentation, GPS
- Lenkzeiten
- Unterweisungspflicht Winterdienstpersonal



Zielgruppe: Verantwortliche für den organisierten Winterdienst

Kursdauer: 4 UE à 50 min

Kursort: nach Vereinbarung

Kosten: € 135,- exkl. MwSt. pro Person (Mindestteilnehmer 10 Personen)

Zuzüglich € 25,- exkl. MwSt. pro Skriptum

Referent: Mag. Christina Holzer-Weiß - ÖAMTC Verkehrsjuristin

Emmerich Stangl - Verkehrssicherheitstechniker, Referent des ÖAMTC Salzburg

Kontakt für weitere Informationen und Terminvereinbarungen:

Pamela Fagerer

+43 662 63999-5013

pamela.fagerer@oeamtc.at

Stand 2025

